



Jahrgang 2022 / Nr. 82 vom 22. Dezember 2022

249. Stellenausschreibung - Jurist_in (m/w/d)

250. Stellenausschreibung – Organisationsassistent_in (m/w/d)

251. Stellenausschreibung – Administrative_r (Projekt-)Mitarbeiter_in (m/w/d) am Zentrum für Baukulturelles Erbe

252. Stellenausschreibung – Praktikant_in Controlling (m/w/d)

Der Senat hat in der Sitzung vom 13. Dezember 2022 die Änderung folgender Verordnung genehmigt. Das Rektorat hat diese Änderung nicht untersagt.

**253. Verordnung der Universität für Weiterbildung KREMS über das Curriculum des Universitätslehrganges „Collection Studies and Management“ (MA)
(Fakultät für Bildung, Kunst und Architektur, Department für Kunst- und Kulturwissenschaften)**

249. Stellenausschreibung - Jurist_in (m/w/d)

Zur Nachbesetzung eines geschätzten Kollegen, der sich beruflich verändern wird, gelangt folgende Position in unserem Team in der Abteilung für Finanzen, Personal und Recht / DLE Recht zur Ausschreibung:

Jurist_in (m/w/d)

Teilzeit ab 30 Std./Woche oder Vollzeit

Inserat Nr. SB22-0233

Ihre Aufgaben

- Prüfung und Erstellung von Verträgen und Dokumenten in den Bereichen Lehre, Forschung und Verwaltung in deutscher und englischer Sprache
- Beratung von Universitätsangehörigen in unterschiedlichen Rechtsangelegenheiten
- Erstellung von schriftlichen Stellungnahmen zu diversen Rechtsthemen
Unterstützung bei Projekten der DLE Recht

Ihr Profil

- abgeschlossenes Diplomstudium der Rechtswissenschaften oder Studium des Wirtschaftsrechts (mind. Bachelor)
- mind. einjährige Berufserfahrung (auch in Teilzeit) in juristischen Kerntätigkeiten in der Privatwirtschaft (Anwaltskanzlei, Rechtsabteilung etc.) oder in der Verwaltung
- sicherer Umgang mit Word und anderen gängigen MS-Office Produkten
- ausgezeichnete Deutsch- (mind. C1) und sehr gute Englischkenntnisse (mind. B2, inkl. juristischer Fachbegriffe)
- serviceorientierte, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- freundliches, lösungsorientiertes und selbstsicheres Auftreten (Verhandlungsgeschick), Loyalität und Teamfähigkeit
- Flexibilität, Belastbarkeit und Kommunikationskompetenz
- Erfahrung im Universitätsbetrieb oder in der öffentlichen Verwaltung wünschenswert
- absolvierte Gerichtspraxis wünschenswert

Ihre Perspektive

- Teilzeit (mind. 30 Std./Woche - Gleitzeit) oder Vollzeit (40 Std./Woche - Gleitzeit), bei einem Mindestgehalt von EUR 2.791,40 brutto monatlich auf Vollzeitbasis (Einstufung gem. Kollektivvertrag der Universitäten §51 VwGr. IVa), Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender Qualifikation und Berufserfahrung
- ein nettes, erfahrenes Team mit kollegialem Umgang
- abwechslungsreiche und spannende juristisch herausfordernde Aufgaben
- eine moderne Arbeitsumgebung in direkter Zusammenarbeit mit den Führungsebenen
- innovatives und modernes Arbeitsumfeld am Campus Krems
- Möglichkeit zum Homeoffice sowie zum mobilen Arbeiten (im Ausmaß von max. 42% der Arbeitszeit)
- sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen der eigenen Studienprogramme, umfangreiches Angebot der betrieblichen Gesundheitsförderung sowie des Universitäts-Sportinstituts (USI), eigene Kinderbetreuungseinrichtung „Campus Kids“ (weitere Informationen bezüglich Anmeldung und verfügbarer Betreuungsplätze sowie FAQs unter: [Campus Kids - Universität für Weiterbildung Krems \(donau-uni.ac.at\)](https://www.donau-uni.ac.at/campus-kids))

Wir freuen uns auf Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, welche über das geforderte Profil verfügen.

Die Universität für Weiterbildung Krems sieht in der Diversität ihrer Mitarbeiter_innen hohes Innovationspotential und bekennt sich zur Vielfalt als leitendes Prinzip.

Bitte beachten Sie, dass für die Aufnahme an der Universität für Weiterbildung Krems/Donau-Universität Krems der Nachweis eines vollständigen Impfschutzes gegen COVID-19 und dessen Aufrechterhaltung, solange dies die epidemiologische Lage in Österreich erfordert, Voraussetzung sind. Ausnahmen gelten, wenn eine Impfung aus medizinischen Gründen nicht möglich ist (Beleg durch fachärztliche Bestätigung). In allen anderen Fällen ist die Aufnahme an der Universität für Weiterbildung Krems/Donau-Universität Krems nur möglich, wenn im Bewerbungsverfahren die Bereitschaft geäußert wird, die Impfung gegen COVID-19 schnellstmöglich nachzuholen. Bei Unterzeichnung des Arbeitsvertrages ist eine entsprechende schriftliche Verpflichtungserklärung zu unterfertigen.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre überzeugende Online-Bewerbung bis spätestens **19.01.2023** über unser **Online-Tool**: <https://www.donau-uni.ac.at/jobs>

250. Stellenausschreibung – Organisationsassistent_in (m/w/d)

In unserem Team in der Fakultät für Gesundheit und Medizin / Department für Wirtschaft und Gesundheit gelangt folgende Position als Karenzvertretung zur Besetzung:

Organisationsassistent_in (m/w/d)

40 Std./Woche

Inserat Nr. SB22-0164/SB22-0168

Ihre Aufgaben

- Unterstützung bei ausgewählten Projekten und Projektanträgen
- administrative Unterstützung der Lehr- und Forschungsaktivitäten
- Unterstützung bei Recherchetätigkeiten und Datenbankadministration
- Unterstützung bei Planungsaufgaben und Dokumentation der Forschungsleistung
- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung von laufenden und neuen Lehrgängen, Seminaren und Veranstaltungen
- Betreuung von Interessent_innen, Studierenden und Vortragenden
- allgemeine Sekretariats- und Organisationsaufgaben

Ihr Profil

- Matura, idealerweise Abschluss einer höheren kaufmännischen Schule (z.B. HAK, HLW, etc.)
- mind. 2 Jahre Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich wünschenswert
- Berufserfahrung im Bereich Seminar- oder Lehrgangsadministration wünschenswert
- sehr gute MS-Office-Kenntnisse
- sehr gute Deutsch- (mind. C1) und gute Englischkenntnisse (mind. B2)
- hohes Maß an Eigeninitiative, Eigenständigkeit und Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit und Kommunikationskompetenz sowie Flexibilität
- Belastbarkeit, Verlässlichkeit und Bereitschaft zu fallweisem Wochenend- und Feiertagsdienst

Ihre Perspektive

- Vollzeit (40 Std./Woche - Gleitzeit) vorerst befristet auf 2 Jahre als Karenzvertretung, bei einem Mindestgehalt von EUR 2.210,20 brutto monatlich auf Vollzeitbasis (Einstufung gem. Kollektivvertrag der Universitäten §51 VwGr. IIIa), Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender Qualifikation und Berufserfahrung
- innovatives und modernes Arbeitsumfeld am Campus Krems
- Möglichkeit zum Homeoffice sowie zum mobilen Arbeiten (im Ausmaß von max. 42% der Arbeitszeit)
- sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen der eigenen Studienprogramme, umfangreiches Angebot der betrieblichen Gesundheitsförderung sowie des Universitäts-Sportinstituts (USI), eigene Kinderbetreuungseinrichtung „Campus Kids“ (weitere

Informationen bezüglich Anmeldung und verfügbarer Betreuungsplätze sowie FAQs unter:
[Campus Kids - Universität für Weiterbildung Krems \(donau-uni.ac.at\)](https://www.donau-uni.ac.at/campus-kids)

Wir freuen uns auf Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, welche über das geforderte Profil verfügen.

Die Universität für Weiterbildung Krems sieht in der Diversität ihrer Mitarbeiter_innen hohes Innovationspotential und bekennt sich zur Vielfalt als leitendes Prinzip.

Bitte beachten Sie, dass für die Aufnahme an der Universität für Weiterbildung Krems/Donau-Universität Krems der Nachweis eines vollständigen Impfschutzes gegen COVID-19 und dessen Aufrechterhaltung, solange dies die epidemiologische Lage in Österreich erfordert, Voraussetzung sind. Ausnahmen gelten, wenn eine Impfung aus medizinischen Gründen nicht möglich ist (Beleg durch fachärztliche Bestätigung). In allen anderen Fällen ist die Aufnahme an der Universität für Weiterbildung Krems/Donau-Universität Krems nur möglich, wenn im Bewerbungsverfahren die Bereitschaft geäußert wird, die Impfung gegen COVID-19 schnellstmöglich nachzuholen. Bei Unterzeichnung des Arbeitsvertrages ist eine entsprechende schriftliche Verpflichtungserklärung zu unterfertigen.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre überzeugende Online-Bewerbung bis spätestens **22.01.2023** über unser Online-Tool: <https://www.donau-uni.ac.at/jobs>

251. Stellenausschreibung – Administrative_r (Projekt-)Mitarbeiter_in (m/w/d) am Zentrum für Baukulturelles Erbe

Zur Verstärkung unseres Teams in der Fakultät für Bildung, Kunst und Architektur / Department für Bauen und Umwelt gelangt folgende Position zur Besetzung:

Administrative_r (Projekt-)Mitarbeiter_in (m/w/d) am Zentrum für Baukulturelles Erbe

40 Std./Woche

Inserat Nr. SB22-0122

Ihre Aufgaben

- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung von laufenden und neuen Lehrgängen, Seminaren und Veranstaltungen
- administrative und inhaltliche Tätigkeiten in der Kooperation mit dem europäischen Denkmalschutz-Verbund Europa Nostra
- Betreuung von Interessent_innen, Studierenden und Vortragenden im Zuge der Durchführung der zuständigen Universitäts-Lehrgänge
- Unterstützung von Mitarbeiter_innen und Führungskräften bei administrativen Tätigkeiten am Zentrum für Baukulturelles Erbe
- Mitarbeit bei ausgewählten Projekten und sonstigen drittmittelgeförderten Aufträgen, wie z.B. Wiederaufbau von Accumoli (I)

Ihr Profil

Für die Bewerbung setzen wir folgende Qualifikationen voraus:

- Matura/Berufsmatura
- ausgeprägte organisatorische und soziale Kompetenzen
- Erfahrung mit bedarfsorientierter Auftragsabwicklung
- sehr gute Deutschkenntnisse (mind. C1) sowie gute Englisch- und Französischkenntnisse (mind. B1)

Darüber hinaus sind folgende Kriterien wünschenswert:

- Abschluss einer höheren kaufmännischen Schule (HAK, HLW, etc.)
- fachliches Grundlagenwissen im Bauwesen (Gebäudesanierung) für projektbezogene Arbeiten
- gute Italienischkenntnisse (mind. B1)
- Erfahrung in der Arbeit mit internationalen Organisationen

Ihre Perspektive

- Vollzeit (40 Std./Woche - Gleitzeit) bei einem Mindestgehalt von EUR 2.210,20 brutto monatlich auf Vollzeitbasis (Einstufung gem. Kollektivvertrag der Universitäten §51 VwGr. IIIa), Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender Qualifikation und Berufserfahrung
- innovatives und modernes Arbeitsumfeld am Campus Kreams
- Möglichkeit zum Homeoffice sowie zum mobilen Arbeiten (im Ausmaß von max. 42% der Arbeitszeit)
- sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen der eigenen Studienprogramme, umfangreiches Angebot der betrieblichen Gesundheitsförderung sowie des Universitäts-Sportinstituts (USI), eigene Kinderbetreuungseinrichtung „Campus Kids“ (weitere Informationen bezüglich Anmeldung und verfügbarer Betreuungsplätze sowie FAQs unter: [Campus Kids - Universität für Weiterbildung Kreams \(donau-uni.ac.at\)](https://www.donau-uni.ac.at/campus-kids))

Wir freuen uns auf Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, welche über das geforderte Profil verfügen.

Die Universität für Weiterbildung Kreams sieht in der Diversität ihrer Mitarbeiter_innen hohes Innovationspotential und bekennt sich zur Vielfalt als leitendes Prinzip.

Bitte beachten Sie, dass für die Aufnahme an der Universität für Weiterbildung Kreams/Donau-Universität Kreams der Nachweis eines vollständigen Impfschutzes gegen COVID-19 und dessen Aufrechterhaltung, solange dies die epidemiologische Lage in Österreich erfordert, Voraussetzung sind. Ausnahmen gelten, wenn eine Impfung aus medizinischen Gründen nicht möglich ist (Beleg durch fachärztliche Bestätigung). In allen anderen Fällen ist die Aufnahme an der Universität für Weiterbildung Kreams/Donau-Universität Kreams nur möglich, wenn im Bewerbungsverfahren die Bereitschaft geäußert wird, die Impfung gegen COVID-19 schnellstmöglich nachzuholen. Bei Unterzeichnung des Arbeitsvertrages ist eine entsprechende schriftliche Verpflichtungserklärung zu unterfertigen.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre überzeugende Online-Bewerbung bis spätestens **12.01.2023** über unser **Online-Tool**: <https://www.donau-uni.ac.at/jobs>

252. Stellenausschreibung – Praktikant_in Controlling (m/w/d)

Zur Verstärkung unseres Teams in der Abteilung für Finanzen, Personal und Recht / Dienstleistungseinrichtung Controlling gelangt folgende Position ab Februar/März 2023 zur Besetzung:

Praktikant_in Controlling (m/w/d)

Teilzeit ab 20 Std./Woche oder Vollzeit 40 Std./Woche

Inserat Nr. SB22-0245

Ihre Aufgaben

- Erstellung von Kalkulationen zu Forschungsprojekten und Unterstützung bei Erstellung von Kalkulationen zu Lehrgängen
- Erarbeitung von Stellungnahmen zur Durchführbarkeit von diversen Anträgen und Verträgen
- Unterstützung bei der Budgetierung und beim Forecasting ausgewählter Bereiche

- Mitarbeit bei der Durchführung von Soll-Ist- und Ad-hoc-Analysen

Ihr Profil

- abgeschlossene Matura, idealerweise Abschluss einer höheren kaufmännischen Schule (z. B. HAK, HLW, etc.)
- laufendes oder abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Wirtschaft, vorzugsweise mit Schwerpunkt Controlling, wünschenswert
- sehr gute MS-Office-Kenntnisse, insbesondere Excel
- sehr gute Kommunikationsfähigkeiten und Serviceorientierung sowie Diskretion
- eigenverantwortliche und genaue Arbeitsweise
- gute Organisationsfähigkeit und hohe Teamorientierung
- ausgezeichnete Deutschkenntnisse und sehr gute Englischkenntnisse (beides mind. B2)

Ihre Perspektive

- Vollzeit oder Teilzeitanstellung (20-40 Std./Woche - Gleitzeit) vorerst befristet auf sechs Monate bei einem Gehalt von EUR 2.210,20 brutto monatlich auf Vollzeitbasis (Einstufung gem. Kollektivvertrag der Universitäten §51 VwGr. IIIa)
- innovatives und modernes Arbeitsumfeld am Campus Krems
- Möglichkeit zum Homeoffice sowie zum mobilen Arbeiten (im Ausmaß von max. 42% der Arbeitszeit)
- gute Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen unseres internen Schulungsprogrammes, umfangreiches Angebot der betrieblichen Gesundheitsförderung sowie des Universitäts-Sportinstituts (USI)

Wir freuen uns auf Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, welche über das geforderte Profil verfügen.

Die Universität für Weiterbildung Krems sieht in der Diversität ihrer Mitarbeiter_innen hohes Innovationspotential und bekennt sich zur Vielfalt als leitendes Prinzip.

Bitte beachten Sie, dass für die Aufnahme an der Universität für Weiterbildung Krems/Donau-Universität Krems der Nachweis eines vollständigen Impfschutzes gegen COVID-19 und dessen Aufrechterhaltung, solange dies die epidemiologische Lage in Österreich erfordert, Voraussetzung sind. Ausnahmen gelten, wenn eine Impfung aus medizinischen Gründen nicht möglich ist (Beleg durch fachärztliche Bestätigung). In allen anderen Fällen ist die Aufnahme an der Universität für Weiterbildung Krems/Donau-Universität Krems nur möglich, wenn im Bewerbungsverfahren die Bereitschaft geäußert wird, die Impfung gegen COVID-19 schnellstmöglich nachzuholen. Bei Unterzeichnung des Arbeitsvertrages ist eine entsprechende schriftliche Verpflichtungserklärung zu unterfertigen.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre überzeugende Online-Bewerbung bis spätestens **15.01.2023** über unser **Online-Tool**: <https://www.donau-uni.ac.at/jobs>

253. Verordnung der Universität für Weiterbildung Krems über das Curriculum des Universitätslehrganges „Collection Studies and Management“ (MA)

(Fakultät für Bildung, Kunst und Architektur, Department für Kunst- und Kulturwissenschaften)

§ 1. Weiterbildungsziel

Der Universitätslehrgang „Collection Studies and Management“ (MA) ist eine berufsbegleitende Weiterbildung zum Erwerb von sammlungsrelevanten Fachkompetenzen. Er vermittelt das praxisbasierte Know-how zur Entwicklung und Umsetzung von Konzepten und Strategien zur Leitung von Sammlungsinstitutionen (z. B. Museen, Firmensammlungen, Archive, Gedenkstätten, Bibliotheken).

Lernergebnisse:

Die AbsolventInnen des Universitätslehrgangs sind in der Lage,

- Konzepte für die Erschließung, Verwaltung und Qualifizierung von Sammlungen differenziert zu beurteilen und innovative Strategien und fundierte Konzepte für alle sammlungsrelevanten Tätigkeitsbereiche (Sammeln, Bewahren, Forschen, Ausstellen, Vermitteln und Management) zu entwickeln und einzelne davon je nach gewählter Spezialisierung zu vertiefen,
- differenzierte Ressourcenplanungen sowie Fundraising- und Sponsoringkonzepte und adäquate Marketingstrategien für Sammlungsinstitutionen zu entwerfen,
- materialkundliche Kenntnisse und technologische Maßnahmen auf dem Gebiet der Sammlungspflege miteinander zu verknüpfen und unterschiedliche Maßnahmen im Bereich von Konservierungs- und Restaurierungspraxis abzuwägen,
- interdisziplinäre und kooperative Forschungsprojekte für Sammlungen zu entwickeln,
- sammlungsinstitutionsspezifische Managementmodelle zu evaluieren und zukunftsweisende Organisationsentwicklungspläne aufzustellen (Vertiefung in Spezialisierung A),
- zukunftsorientierte und nachhaltige Konzepte für die digitale Präsentation und das digitale Kuratieren von Sammlungen von Kulturerbe-Objekten in Museen und Gedächtnisinstitutionen zu entwickeln (Vertiefung in Spezialisierung B),
- zukunftsorientierte und nachhaltige Konzepte für die digitale Kulturvermittlung von Sammlungen von Kulturerbe-Objekten in Museen und Gedächtnisinstitutionen zu entwickeln (Vertiefung in Spezialisierung C),
- die Bedeutung von unterschiedlichen analogen und digitalen Medien für die sammlungsbezogene Forschung und Vermittlungsarbeit zu erkennen und zukunftsweisende Medien- und/oder Ausstellungskonzepte zu entwerfen (Vertiefung in den Spezialisierungen D und E).

§ 2. Studienform

- (1) Der modularisierte Universitätslehrgang „Collection Studies and Management“ (MA) wird als berufsbegleitendes Studium angeboten und im Format Blended Learning durchgeführt. Durch Blockung der Präsenz-Lehrveranstaltungen wird auf die Besonderheiten des berufsbegleitenden Studiums Rücksicht genommen.
- (2) Der Universitätslehrgang kann in deutscher und englischer Sprache angeboten werden, wobei der auf Deutsch durchgeführte Universitätslehrgang einzelne Lehrveranstaltungen auf Englisch beinhalten kann.

§ 3. Lehrgangsleitung

- (1) Als Lehrgangsleitung ist eine hierfür wissenschaftlich und organisatorisch qualifizierte Person zu bestellen.
- (2) Die Lehrgangsleitung entscheidet in allen Angelegenheiten des Universitätslehrgangs, soweit sie nicht anderen Organen zugeordnet sind. Beim Bewerbungsverfahren sind die anderen Organe, die für die Spezialisierung D und E zuständig sind, zu integrieren.

§ 4. Dauer

In der berufsbegleitenden Variante dauert das Studium fünf Semester (120 ECTS Punkte). Würde der Universitätslehrgang in einer Vollzeitvariante angeboten, so dauerte es vier Semester (120 ECTS Punkte).

§ 5. Zulassungsvoraussetzungen

Zulassungsvoraussetzungen zum Universitätslehrgang „Collection Studies and Management“ (MA) sind

- (1) a) ein österreichischer oder gleichwertiger ausländischer fach einschlägiger Hochschulabschluss, oder
b) Vorliegen der allgemeinen Universitätsreife und eine mindestens 4-jährige studienrelevante Berufserfahrung in adäquater Position, wenn damit eine einem Hochschulstudium gleichzuhaltende Qualifikation erreicht wird. Es können auch Aus- und Weiterbildungszeiten eingerechnet werden.
c) Ohne Vorliegen der allgemeinen Universitätsreife sind mindestens 8 Jahre (einschlägiger) studienrelevanter Berufserfahrung in adäquater Position nachzuweisen, wenn damit eine einem Hochschulstudium gleichzuhaltende Qualifikation erreicht wird. Es können auch Aus- und Weiterbildungszeiten eingerechnet werden.
- (2) der positive Abschluss eines Bewerbungsverfahrens und
- (3) der Nachweis ausreichender Englischkenntnisse. Über die Art des Nachweises entscheidet die Lehrgangsleitung.

§ 6. Studienplätze

- (1) Die Zulassung zum Universitätslehrgang „Collection Studies and Management“ (MA) erfolgt jeweils nach Maßgabe vorhandener Studienplätze.
- (2) Die Höchstzahl an Studienplätzen, die jeweils für einen Lehrgangstart zur Verfügung steht, ist von der Lehrgangsleitung in Abstimmung mit den Verantwortlichen, die die Spezialisierungen betreuen, nach pädagogischen und organisatorischen Gesichtspunkten festzusetzen.
- (3) Erst- und Zweitwunsch bezüglich der Spezialisierung sind von den Bewerberinnen und Bewerbern beim Bewerbungsprozess anzugeben.

§ 7. Zulassung

Die Zulassung der Studierenden obliegt gemäß § 60 Abs.1 UG 2002 dem Rektorat.

§ 8. Unterrichtsprogramm

- (1) Im Rahmen des Studiums sind das Kerncurriculum und eine Spezialisierung zu absolvieren sowie eine Master-Thesis zu verfassen.
- (2) Es ist eine Spezialisierung im Gesamtausmaß von jeweils 30 ECTS zu wählen.
- (3) Die Wahl der Spezialisierung ist mit der Lehrgangsbildung und mit den Verantwortlichen, die die jeweilige Spezialisierung betreuen, abzustimmen.
- (4) Die Vergabe der Spezialisierungsoptionen erfolgt anschließend unter Berücksichtigung der Studierendenwünsche, deren Qualifikationen und nach Maßgabe der organisatorischen Rahmenbedingungen bzw. vorbehaltlich einer MindestteilnehmerInnen-Anzahl im MA „Collection Studies and Management“.

Fächer	Lehrveranstaltungen	UE	ECTS
Kerncurriculum			
1. Theorie und Geschichte des Sammelns		40	7
	Theorie und Geschichte des Sammelns	20	3
	Materielle Kultur und Museen	10	2
	Rechtliche und ethische Aspekte im Umgang mit Kunst und Kulturgut	10	2
2. Objektivfokussierende Sammlungsstrategien und Sammlungs-administration		40	8
	Sammlungskonzepte und Sammlungsstrategien	15	3
	Objektivfokussierende Sammlungserschließung, Sammlungsadministration, Sammlungsqualifizierung	15	3
	Sensible Sammlungen und Spezialsammlungen	10	2
3. Sammlungspflege		55	9
	Grundlagen der Materialkunde und Technologie	20	3
	Konservierungs- und Restaurierungspraxis	25	4
	Denkmalschutz, Denkmalpflege und Kulturgüterschutz	10	2
4. Sammlungsbewahrung		45	8
	Depot und Magazin: Ausstattung, Technik und Verwaltung	15	3
	Präventive Konservierungsstrategien	20	3
	Sammlungslogistik	10	2
5. Sammlungsbezogene Forschung: Objekte, Institutionen, Körperschaften		55	8
	Interdisziplinäre und kooperative Forschung in Sammlungsinstitutionen	30	4
	Provenienzforschung	15	2
	Forschungsförderung und Forschungs-netzwerke	10	2
6. Grundlagen der Sammlungspräsentation		55	9
	Ausstellungsziele und Ausstellungstypen (Einführung)	15	3
	Ausstellungsanalyse (case studies)	20	3
	Ausstellungsproduktion: Projekt- und Teammanagement	20	3

7. Einführung in Text- und Medienproduktion für Sammlungs- institutionen		60	10
	Grundlagen der Text- und Medienproduktion in Sammlungsinstitutionen	20	3
	Analyse von Praxisanwendungen	20	3
	Projektarbeit	20	4
8. Kulturvermittlung in Sammlungsinstitutionen		50	7
	Theorien der Kulturvermittlung	15	2
	Praxis der Kulturvermittlung (case studies)	20	3
	Kulturvermittlung und Barrierefreiheit	15	2
9. Wissenschaftliches Arbeiten I		10	2
10. Wissenschaftliches Arbeiten II: Mastercolloquium		10	2
Spezialisierungen			
Spezialisierung A: Managementkompetenz für Sammlungsinstitutionen (30 ECTS)			
A.1 Public Relations für Sammlungsinstitutionen		40	6
	Audience Development und Audience Engagement	12	2
	Marketing und Kommunikation I (Grundlagen)	14	2
	Marketing und Kommunikation II (Praxisanwendungen)	14	2
A.2 Führung und Management in Sammlungsinstitutionen I		50	8
	Grundlagen der Museums- und Sammlungsdirektion	15	2
	Rechtliche Grundlagen	10	2
	Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung	10	2
	Organisationsentwicklung	15	2
A.3 Führung und Management in Sammlungsinstitutionen II		40	7
	Human Resources	15	3
	Soft Skills und interkulturelle Kompetenz	10	2
	Führungsstile und Kommunikation	15	2
A.4 Ressourcenplanung für Sammlungsinstitutionen		50	9
	Budgetplanung und Finanzmanagement	20	3
	Facility Management	10	2
	Fundraising und Sponsoring	10	2
	IT Solutions für Sammlungsinstitutionen	10	2
Spezialisierung B: Digitales Kuratieren in Museen und Sammlungsinstitutionen (30 ECTS)			
Fach 1: Grundlagen		15	3
	Rechtlich-ethische Aspekte	5	1
	Digitale Kompetenz	5	1
	Gender und Diversität	5	1
Fach 2: Digitalisierte Sammlungen. Geschichte, Stand und Zukunft		35	7
	Geschichte und Theorie von Online-Sammlungen und virtuellen Museen	10	2
	Digitalität und Original	10	2
	Gegenwärtige Ansätze des Kuratierens	10	2
	Aktuelle Entwicklungen und Tendenzen von digitalisierten Sammlungen	5	1

Fach 3: Kuratieren digitaler Bestände. Infrastrukturen und Strategien		35	7
	Datenkuratation und Datenanreicherung	10	2
	Kuratieren im virtuellen Raum	10	2
	Nachhaltige Strategien für digitale Sammlungen und Ausstellungen	10	2
	Transdisziplinäres Arbeiten und Design Thinking	5	1
Fach 4: Vernetzte Sammlungen. Design und Interaktivität		35	7
	Vernetzung von Sammlungen und Datenaggregation	10	2
	Partizipation, Interaktivität und Nutzeroberflächen	10	2
	NutzerInnen- und UserInnenforschung	5	1
	Datenvisualisierung und Datenanalyse für Sammlungen	10	2
Praxisprojekt		30	6
Spezialisierung C: Digitale Kulturvermittlung in Museen und Sammlungsinstitutionen (30 ECTS)			
Fach 1: Grundlagen		15	3
	Rechtlich-ethische Aspekte	5	1
	Digitale Kompetenz	5	1
	Gender und Diversität	5	1
Fach 2: Methodik der digitalen Kulturvermittlung		35	7
	Grundlagen und Ansätze der Kulturvermittlung	10	2
	Methoden der digitalen Kulturvermittlung	10	2
	Digitale und hybride Formate	5	1
	Nachhaltige Strategien in der digitalen Kulturvermittlung	10	2
Fach 3: BesucherInnen- und UserInnenorientierung		35	7
	BesucherInnen- und UserInnenorientierung	10	2
	BesucherInnen- und UserInnenforschung und Audience Development	10	2
	Formen der Beteiligung (Partizipation, Citizen Science, Co-Creation)	10	2
	Barrierefreiheit und Inklusion	5	1
Fach 4: Interdisziplinäre und interprofessionelle Konzeption in der digitalen Kulturvermittlung		35	7
	Grundlagen von Design und Entwicklung von digitalen Kulturvermittlungsprogrammen	5	1
	Aktuelle Anwendungen und Technologien (XR, VR, AR, BYOD)	10	2
	Spielerische Ansätze	10	2
	Storytelling und Visualisierung	10	2
Praxisprojekt		30	6
Spezialisierung D: Digitales Sammlungswesen (30 ECTS)			
	Digitalisierung und Strategien digitaler Archivierung	50	7
	Digitalisierungskonzepte, Datenerhebung und Nachhaltigkeit/Erhaltung	50	7
	Datenmanagement, -analyse und Vermittlung in Informationsinstitutionen	50	7
	Praxisprojekt zur Analyse kultureller Daten & kuratorischen Umsetzung	20	9

Spezialisierung E: Crossmediale Ausstellungsentwicklung (30 ECTS)		
Crossmediale Wissensvermittlung und Storytelling im Kultur- und Wissenschaftsbereich	50	7
Medienkonvergenz und -diversität für zeitgenössische Ausstellungen im postdigitalen Zeitalter	50	7
Planung und Umsetzung von crossmedialen Ausstellungsprojekten	50	7
Praxisprojekt zu crossmedialer Ausstellungsentwicklung	20	9
Abschlussarbeit		
Master-Thesis		20
Summe	600	120

§ 9. Lehrveranstaltungen

- (1) Die Lehrveranstaltungen sind von der Lehrgangsleitung jeweils für einen Universitätslehrgang vor dessen Beginn in Form von Vorlesungen, Übungen, Seminaren oder Fernstudieneinheiten festzulegen und insbesondere in einer Informationsbroschüre kundzumachen.
- (2) Lehrveranstaltungen können, sofern pädagogisch und didaktisch zweckmäßig, als Fernstudieneinheiten angeboten werden. Dabei ist die Erreichung des Lehrzieles durch die planmäßige Abfolge von unterrichtlicher Betreuung und Selbststudium der Studierenden mittels geeigneter Lehrmaterialien sicherzustellen. Die Aufgliederung der Fernstudieneinheiten auf unterrichtliche Betreuung und Selbststudium, der Stundenplan und die vorgesehenen Lernmaterialien sind den Studierenden vor Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Weise bekannt zu machen.

§ 10. Prüfungsordnung

- (1) Die Studierenden haben eine Abschlussprüfung abzulegen, die aus folgenden Teilen besteht:
 - a) Schriftlichen oder mündlichen Prüfungen oder Haus- oder Projektarbeiten über alle Fächer des Kerncurriculums,
 - b) schriftlichen oder mündlichen Prüfungen oder Haus- oder Projektarbeiten über die Fächer der Spezialisierung A, oder
 - c) schriftlichen oder mündlichen Prüfungen oder Hausarbeiten über alle Fächer sowie ein Praxisprojekt inklusive schriftlicher und mündlicher Projektpräsentation in der Spezialisierung B und C, oder
 - d) schriftlichen und/oder mündlichen Fachprüfungen in Form von Teilprüfungen, Hausarbeiten und/oder Projektarbeiten über die Fächer der Spezialisierung D und E,
 - e) Verfassen und positive Beurteilung einer Master-Thesis,
 - f) Kommissionelle mündliche Prüfung am Ende des Studiums. Gegenstand dieser Prüfung sind zwei Fächer aus dem Kerncurriculum nach Wahl des/der Studierenden, sowie die Verteidigung der Master-Thesis. Die Zulassung zur kommissionellen Prüfung setzt den positiven Abschluss der Fachprüfungen und die positive Beurteilung der Master-Thesis voraus.

§ 11. Evaluation und Qualitätsverbesserung

Die Evaluation und Qualitätsverbesserung erfolgt durch regelmäßige Evaluation aller ReferentInnen durch die Studierenden sowie Umsetzung der aufgezeigten Verbesserungspotentiale.

§ 12. Abschluss

- (1) Nach erfolgreicher Ablegung der Abschlussprüfung ist dem/der Studierenden ein Abschlussprüfungszeugnis auszustellen.
- (2) Der Absolventin oder dem Absolventen ist der akademische Grad Master of Arts (MA) zu verleihen.

§ 13. Inkrafttreten

Das vorliegende Curriculum tritt mit dem ersten Tag des Monats in Kraft, der auf die Kundmachung folgt.

§ 14. Übergangsbestimmungen

Studierende, die vor Inkrafttreten der vorliegenden Verordnung zugelassen wurden, schließen noch nach der Verordnung vom Mitteilungsblatt Nr. 55/2017 ab.

Mit Zustimmung der Lehrgangsleitung können Studierende auch auf die neue Verordnung wechseln.

Mag. Friedrich Faulhammer
Rektor

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Anja Grebe
Vorsitzende des Senats